



Traumapädagogik kann nur politisch sein!

Was heisst es, Traumapädagogik in ihrer politischen Dimension zu denken und in der Praxis umzusetzen? Darüber sprechen die Traumafachberaterin und Expertin für traumasensibles Handeln, Maria Zemp, und Maria Mondaca, Geschäftsleiterin des Mädchenhauses Zürich. Im Anschluss an die Vereinsversammlung des Mädchenhauses Zürich laden wir Sie herzlich zu diesem Podiumsgespräch ein. **Der Anlass ist öffentlich und steht allen Interessierten offen.**

(Begrenzte Platzzahl: 40 Personen)

Wo: Helferei Breitingersaal (Kirchgasse 13, 8001 Zürich)

Wann: 11.06.2026, von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Anschliessend Aperó

**BITTE HIER
ANMELDEN:**

